



Internationale Deutsche Meisterschaft 2024 Hobby Horsing

TURNIERAUSSCHREIBUNG

Datum: 22.-23. Juni 2024

Uhrzeit:

22.06. ->> 08:00 bis 18:00 Uhr

23.06. ->> 08:00 bis 15:00 Uhr

Anschrift: Sporthalle Moorbekhalle, Moorbekstraße 15, 22846 Norderstedt, Deutschland

Veranstalter: 1. SC Norderstedt

Nennschluss: 31.05.2024 an hobbyhorsing-norderstedt@gmx.de

Nachmeldungen sind **nicht** möglich! Bitte ausschließlich das entsprechende Nennformular verwenden, um sich für das Turnier anzumelden.

Nenngebühr: 20,00 EUR insgesamt, unabhängig von der Anzahl der Disziplinen

Die Nenngebühr muss vorab bis zum 05.06.2024 überwiesen werden. Es wird kein Bargeld auf dem Postweg oder eine Bezahlung vor Ort akzeptiert.

Bankverbindung:

Empfänger: **1. SC Norderstedt**

Bank: Volksbank Raiffeisenbank

IBAN: **DE56 2019 0109 0081 0762 92**

BIC: GENODEF1HH4

Verwendungszweck: **Hobby-Horse-Turnier 2024 + vollständiger Name des Kindes**

Kontakt:

Marco Thunert: 0177-3953397

Katina Bergmann: hobbyhorsing-norderstedt@gmx.de



Disziplinen

Stilspringen E (40-60 cm)

Stilspringen S (80-100 cm)

Zeitspringen E (40-60 cm)

Zeitspringen S (80-100 cm)

Dressur E

Dressur S

Mächtigkeitsspringen E (ab 80 cm)

Mächtigkeitsspringen S (ab 100 cm)

Alle Disziplinen werden in E (einfach) und S (schwer) und in die folgenden Altersgruppen unterteilt.

- 4-5 Jahre
- 6-7 Jahre
- 8-9 Jahre
- 10-11 Jahre
- 12-13 Jahre
- 14-15 Jahre
- 16-17 Jahre

Teilnahmebedingungen:

- 4 bis 17 Jahre
- Mitglied im Sportverein

Hinweis: Für alle Prüfungen der Altersklasse 4 bis 8 Jahre ist Hilfestellung durch Eltern etc. zugelassen. Für Kinder mit Handicap werden die Anforderungen angepasst.

Startzahlbegrenzung: Bei zu vielen Nennungen kann ein Aufnahmestopp erfolgen.

Parkplätze: Kostenlose Parkplätze stehen zur Verfügung. In der Straße bitte nur auf den dafür markierten Parkplätzen parken.

Sitzplätze: Besucher und Besucherinnen haben keinen Anspruch auf einen festen Sitzplatz.



Aussteller und Ausstellerinnen: Rund um das Thema Hobby Horsing nur mit vorheriger Anmeldung bei Marco Thunert (0177-3953397). Ein Stellplatz wird zugewiesen und ist kostenlos. Stände müssen selbst mitgebracht werden.

Verpflegung: Speisen und Getränke können vor Ort gekauft werden. Eigene Verköstigung ist erlaubt.

Kleidung: Festes Schuhwerk und funktionelle Sportkleidung (schwarze Hose, helles Oberteil).

Toiletten: Bitte sauber und ordentlich hinterlassen.

Preise: Für die Platzierungen **1 bis 6** (nach Altersgruppe).

Startnummern: Die Startnummern werden vom Veranstalter gestellt.

Veranstaltungsgelände

- Mind. 1 Dressurplatz 7x14 Meter
- Mind. 1 Springplatz ca. 20x20 Meter

Das Veranstaltungsgelände entspricht den gestellten Anforderungen und den rechtlichen Vorgaben. Auf dem Gelände ist den Anweisungen des Veranstalters Folge zu leisten.

Stilspringen E (40-60 cm)

Anforderungen: Ziel beim Stilspringen ist es, die Hindernisse mit einem ausdrucksstarken Stilsprung zu überqueren und dabei durchgängig den Galopp einzuhalten.

- Vor und nach dem Stilspringen wird zu den Wertungsrichtern und Wertungsrichterninnen begrüßt und abgegrüßt, um den Start und das Ende zu signalisieren.
- Die Fußhaltung des vorderen Beins muss deutlich erkennbar in einem Winkel nach oben erfolgen.
- Die Körperhaltung ist gerade, der Kopf ebenfalls gehoben.
- Die Mimik ist ausdrucksstark.
- Zwischen den Hindernissen muss der Galoppschritt eingehalten werden.
- Das hintere Bein sollte möglichst gerade gehalten werden.
- Es wird ein Parcours mit mind. 7 Hindernissen mit einer maximalen Höhe zwischen **40 und 60 cm** absolviert.

Bewertung:

- In der Prüfung wird der Schritt und Galopp genauso wie die Haltung des Körpers und des Hobby Horse bewertet.
- Es wird eine Punktzahl zwischen 1-10 vergeben und in 0,2-Schritten gewertet.
- Die Punktebewertung wird nach Haltung und Aussehen des Hobby Horses, Fehlern an den Hindernissen und der Körperspannung und Fußhaltung gemessen.
- Ebenfalls wird auf die harmonische Erfüllung der gestellten Aufgaben und der Gesamteindruck geachtet.
- Punkt pro erfolgreich überquertes Hindernis: 1 Punkt von 10.
- Fehlerpunkt pro nicht erfolgreich überquertes Hindernis: 0,5 Punkte von 10.

Beispiel

Bei einem Parcours mit 7 Hindernissen, erreicht die teilnehmende Person beim erfolgreichen Überqueren der Hindernisse 7 Punkte. Die restlichen 3 Punkte werden für den Gesamteindruck (Körperspannung, Fußhaltung, Ausdruck) vergeben.

Sollte die teilnehmende Person beispielsweise 3 Hindernisse nicht erfolgreich überqueren, gibt es hierfür insgesamt 1,5 Strafpunkte (3x0,5 Punkte).

Wenn jedoch der Gesamteindruck ausgezeichnet ist, dann kann immer noch ein Gesamtergebnis von 8,5 Punkten ($10-1,5=8,5$ Punkte) erzielt werden.

Ausrüstung: Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen aus beliebigem Material. Die Trense besteht mindestens aus einem Genickriemen mit Backenstücken, einem Stirnband, einem Kehlrriemen, einem Gebissstück und Zügeln. Gebisslose Trensen sind ebenfalls zugelassen, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind.

Nicht zugelassen: Schweif am Stockende, Kandarengebisse aller Art, Gerten oder Sporen, alle Arten von Hilfszügeln (z. B. Ausbinder).

Dresscode: Dunkle Hose, helles Oberteil

Stilspringen S (80-100 cm) ab 9 Jahren

Anforderungen: Ziel beim Stilspringen ist es, die Hindernisse mit einem ausdrucksstarken Stilsprung zu überqueren und dabei durchgängig den Galopp einzuhalten.

- Vor und nach dem Stilspringen wird zu den Wertungsrichtern und Wertungsrichterrinnen begrüßt und abgegrüßt, um den Start und das Ende zu signalisieren.
- Die Fußhaltung des vorderen Beins muss deutlich erkennbar in einem Winkel nach oben erfolgen.
- Die Körperhaltung ist gerade, der Kopf ebenfalls gehoben.
- Die Mimik ist ausdrucksstark.
- Zwischen den Hindernissen muss der Galoppschritt eingehalten werden.
- Das hintere Bein sollte möglichst gerade gehalten werden.
- Es wird ein Parcours mit mind. 7 Hindernissen mit einer maximalen Höhe zwischen **80 und 100 cm** absolviert.

Bewertung:

- In der Prüfung wird der Schritt und Galopp genauso wie die Haltung des Körpers und des Hobby Horse bewertet.
- Es wird eine Punktzahl zwischen 1-10 vergeben und in 0,2-Schritten gewertet.
- Die Punktebewertung wird nach Haltung und Aussehen des Hobby Horses, Fehlern an den Hindernissen und der Körperspannung und Fußhaltung gemessen.
- Ebenfalls wird auf die harmonische Erfüllung der gestellten Aufgaben und der Gesamteindruck geachtet.
- Punkt pro erfolgreich überquertes Hindernis: 1 Punkt von 10.
- Fehlerpunkt pro nicht erfolgreich überquertes Hindernis: 0,5 Punkte von 10.

Beispiel

Bei einem Parcours mit 7 Hindernissen, erreicht die teilnehmende Person beim erfolgreichen Überqueren der Hindernisse 7 Punkte. Die restlichen 3 Punkte werden für den Gesamteindruck (Körperspannung, Fußhaltung, Ausdruck) vergeben.

Sollte die teilnehmende Person beispielsweise 3 Hindernisse nicht erfolgreich überqueren, gibt es hierfür insgesamt 1,5 Strafpunkte (3x0,5 Punkte).

Wenn jedoch der Gesamteindruck ausgezeichnet ist, dann kann immer noch ein Gesamtergebnis von 8,5 Punkten ($10-1,5=8,5$ Punkte) erzielt werden.

Ausrüstung: Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen aus beliebigem Material. Die Trense besteht mindestens aus einem Genickriemen mit Backenstücken, einem Stirnband, einem Kehlrriemen, einem Gebissstück und Zügeln. Gebisslose Trensen sind ebenfalls zugelassen, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind.

Nicht zugelassen: Schweif am Stockende, Kandarengebisse aller Art, Gerten oder Sporen, alle Arten von Hilfszügeln (z. B. Ausbinder).

Dresscode: Dunkle Hose, helles Oberteil

Zeitspringen E (40-60 cm)

Ziel beim Zeitspringen ist es, die Hindernisse so schnell wie möglich zu überqueren und dabei durchgängig den Galopp einzuhalten.

Anforderungen:

- Zwischen den Sprüngen muss der Galoppschritt eingehalten werden.
- Es gibt keine Vorgaben, mit welcher Sprungtechnik die Hindernisse überquert werden müssen.
- Das Hobby Horse muss mindestens mit einer Hand gehalten werden und an einer Stelle am Oberschenkel anliegen.
- Es wird ein Parcours mit mind. 7 Hindernissen mit einer maximalen Höhe zwischen **40 und 60 cm** absolviert.

Bewertung:

- Rennt eine teilnehmende Person durch die Hindernisse durch, ohne dabei zu springen, führt dies automatisch zur Disqualifizierung.
- Die Zeit wird ab dem Startpunkt bis erfolgreich überquerte Ziellinie gemessen.
- Zu der Gesamtzeit werden ggf. noch Strafsekunden addiert.
- Während des Zeitspringens bewerten die Wertungsrichter:innen den durchgängigen Galopp vom Start bis ins Ziel. Dies bedeutet, dass auch vor dem ersten und nach dem letzten Hindernis galoppiert werden muss.

Die Strafsekunden werden wie folgt addiert:

Hindernis ausgelassen (verweigert): 2 Strafsekunden

Hindernis gerissen: 1 Strafsekunde

Kein Galopp: 1 Strafsekunde pro Zwischenraum

Beispiel

Die Messung ergibt einen Wert von 14,67 Sekunden.

Es wurden 2 Hindernisse ausgelassen, 2 Hindernisse wurden gerissen und es wurde 3 Mal zwischen den Hindernissen nicht galoppiert.

Somit ergibt sich folgendes Endergebnis:

14,67 Sekunden + 4 Sekunden (2x verweigert) + 2 Sekunden (2x gerissen) + 3 Sekunden (3x kein Galopp) = 23,67 Sekunden

Das Gesamtergebnis beläuft sich somit auf 23,67 Sekunden.

Ausrüstung: Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen aus beliebigem Material. Die Trense besteht mindestens aus einem Genickriemen mit Backenstücken, einem Stirnband, einem Kehlrriemen, einem Gebissstück und Zügeln. Gebisslose Trensen sind ebenfalls zugelassen, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind.

Nicht zugelassen: Schweif am Stockende, Kandarengelbisse aller Art, Gerten oder Sporen, alle Arten von Hilfszügeln (z. B. Ausbinder).

Dresscode: Dunkle Hose, helles Oberteil

Zeitspringen S (80-100 cm) ab 9 Jahren

Ziel beim Zeitspringen ist es, die Hindernisse so schnell wie möglich zu überqueren und dabei durchgängig den Galopp einzuhalten.

Anforderungen:

- Zwischen den Sprüngen muss der Galoppschritt eingehalten werden.
- Es gibt keine Vorgaben, mit welcher Sprungtechnik die Hindernisse überquert werden müssen.
- Das Hobby Horse muss mindestens mit einer Hand gehalten werden und an einer Stelle am Oberschenkel anliegen.
- Es wird ein Parcours mit mind. 7 Hindernissen mit einer maximalen Höhe zwischen **80 und 100 cm** absolviert.

Bewertung:

- Rennt eine teilnehmende Person durch die Hindernisse durch, ohne dabei zu springen, führt dies automatisch zur Disqualifizierung.

- Die Zeit wird ab dem Startpunkt bis erfolgreich überquerte Ziellinie gemessen.
- Zu der Gesamtzeit werden ggf. noch Strafsekunden addiert.
- Während des Zeitspringens bewerten die Wertungsrichter:innen den durchgängigen Galopp vom Start bis ins Ziel. Dies bedeutet, dass auch vor dem ersten und nach dem letzten Hindernis galoppiert werden muss.

Die Strafsekunden werden wie folgt addiert:

Hindernis ausgelassen (verweigert): 2 Strafsekunden

Hindernis gerissen: 1 Strafsekunde

Kein Galopp: 1 Strafsekunde pro Zwischenraum

Beispiel

Die Messung ergibt einen Wert von 14,67 Sekunden.

Es wurden 2 Hindernisse ausgelassen, 2 Hindernisse wurden gerissen und es wurde 3 Mal zwischen den Hindernissen nicht galoppiert.

Somit ergibt sich folgendes Endergebnis:

14,67 Sekunden + 4 Sekunden (2x verweigert) + 2 Sekunden (2x gerissen) + 3 Sekunden (3x kein Galopp) = 23,67 Sekunden

Das Gesamtergebnis beläuft sich somit auf 23,67 Sekunden.

Ausrüstung: Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen aus beliebigem Material. Die Trense besteht mindestens aus einem Genickriemen mit Backenstücken, einem Stirnband, einem Kehlrriemen, einem Gebissstück und Zügeln. Gebisslose Trensen sind ebenfalls zugelassen, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind.

Nicht zugelassen: Schweif am Stockende, Kandarengelbisse aller Art, Gerten oder Sporen, alle Arten von Hilfszügeln (z. B. Ausbinder).

Dresscode: Dunkle Hose, helles Oberteil

Dressur E

Anforderungen: Die E-Dressur ist kreativ mit passender Musik zu gestalten, muss aber zwingend die folgenden Elemente beinhalten:

- Schritt & Mittelschritt
- Trab & Arbeitstrab
- Rechts- und Linksgalopp im Arbeitstempo
- Halten
- Rückwärtsrichten

Dauer: Maximal 3 Minuten, das Lied sollte möglichst mit der Anmeldung genannt werden, spätestens aber bis zum 31.05.2024.

Bewertung:

- Die Haltung, Bewegungen sowie auch das Aussehen des Hobby Horse sowie die Einhaltung der vorgegebenen Figuren werden bewertet.
- Neben der Einhaltung der Figuren fließt auch ein gehobener Kopf mit ausdrucksstarker Mimik sowie
- die Einhaltung der Zeit (max. 3 Minuten) in die Bewertung mit ein.
- Die Körperspannung sollte ersichtlich sein sowie ein selbstbewusstes Auftreten. Für die Bewegungen der teilnehmenden Person und die Genauigkeit der Figuren gibt es eine Punktezahl zwischen 0-10 (in 0,2er-Schritten).

Ausrüstung: Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen aus beliebigem Material. Die Trense besteht mindestens aus einem Genickriemen mit Backenstücken, einem Stirnband, einem Kehlrriemen, einem Gebissstück und Zügeln. Gebisslose Trensen sind ebenfalls zugelassen, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind.

Nicht zugelassen: Schweif am Stockende, Kandarengelbisse aller Art, Gerten oder Sporen, alle Arten von Hilfszügeln (z. B. Ausbinder).

Dresscode: Dunkle Hose, helles Oberteil

Dressur S

Anforderungen: Die S-Dressur ist kreativ mit passender Musik zu gestalten, muss aber zwingend die folgenden Elemente beinhalten:

- Schritt & Mittelschritt
- Trab & Arbeitstrab
- Rechts- und Linksgalopp im Arbeitstempo
- Halten
- Rückwärtsrichten
- Fliegender Galoppwechsel (3er- & 4er-Wechsel)
- Traversalverschiebungen im Trab und Galopp (Travers, Renvers, Traversale)
- Kurze Reprisen in der Passage
- Piaffe
- Schrittpirouetten

Dauer: Maximal 3 Minuten, das Lied sollte möglichst mit der Anmeldung genannt werden, spätestens aber bis zum 31.05.2024.

Bewertung:

- Die Haltung, Bewegungen sowie auch das Aussehen des Hobby Horse sowie die Einhaltung der vorgegebenen Figuren werden bewertet.
- Neben der Einhaltung der Figuren fließt auch ein gehobener Kopf mit ausdrucksstarker Mimik sowie
- die Einhaltung der Zeit (max. 3 Minuten) in die Bewertung mit ein.
- Die Körperspannung sollte ersichtlich sein sowie ein selbstbewusstes Auftreten. Für die Bewegungen der teilnehmenden Person und die Genauigkeit der Figuren gibt es eine Punktezahl zwischen 0-10 (in 0,2er-Schritten).

Ausrüstung: Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen aus beliebigem Material. Die Trense besteht mindestens aus einem Genickriemen mit Backenstücken, einem Stirnband, einem Kehlrriemen, einem Gebissstück und Zügeln.

Gebisslose Trensen sind ebenfalls zugelassen, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind.

Nicht zugelassen: Schweif am Stockende, Kandarengelbisse aller Art, Gerten oder Sporen, alle Arten von Hilfszügeln (z. B. Ausbinder).

Dresscode: Dunkle Hose, helles Oberteil

Mächtigkeitsspringen E (ab 80 cm) ab 9 Jahren

Ziel beim Mächtigkeitsspringen ist es, mit dem Hobby Horse (mit mindestens einer Hand und an einer Stelle am Oberschenkel) über ein Hindernis zu springen.

Anforderungen:

- Es muss mit einem Bein abgesprungen werden. Die Beine müssen die Hochsprunglatte überqueren (kein Salto oder Flop erlaubt).
- Das Hobby Horse muss mindestens mit einer Hand gehalten werden und an einer Stelle am Oberschenkel anliegen (ein Sprung mit gestrecktem Arm mit dem Hobby Horse nach vorne ohne Beinkontakt zählt als Fehlversuch).
- Jede teilnehmende Person hat 3 Versuche im gesamten Wettbewerb.
- Die Steigerung der Höhen beträgt 2 cm, ab Finale 1 cm.
- Die teilnehmende Person kann nach 2 Fehlversuchen die nächste Höhe wählen, wobei der Sprung dann verpflichtend ausgeführt werden muss und nur dieser eine Versuch besteht. Weitere Versuche sind unzulässig, die erzielte Höhe ist das Endergebnis.

Bewertung:

- Die Messung der Höhe findet mittig und senkrecht vom Boden zur Latte statt.

Ausrüstung:

- Das Mindestgewicht des Hobby Horse beträgt **mindestens 450 Gramm** (nach oben sind keine Grenzen gesetzt).
- Um bei einem zu leichten Hobby Horse das Mindestgewicht zu erreichen, darf das Hobby Horse mit einer Ausrüstung (z. B. Trense, Halfter usw.) ergänzt werden.

- Der Hobby-Horse-Stab darf die **Maximallänge von 50 cm** nicht überschreiten und darf maximal bis Gesäßende gehen (Verringerung der Unfallgefahr beim Sprung über das Hindernis).
- Das Gewicht und die Stocklänge müssen vor Beginn des Mächtigkeitsspringens gemessen werden.

Dresscode: Dunkle Hose, helles Oberteil

Mächtigkeitsspringen S (ab 100 cm) ab 9 Jahren

Ziel beim Mächtigkeitsspringen ist es, mit dem Hobby Horse (mit mindestens einer Hand und an einer Stelle am Oberschenkel) über ein Hindernis zu springen.

Anforderungen:

- Es muss mit einem Bein abgesprungen werden. Die Beine müssen die Hochsprunglatte überqueren (kein Salto oder Flop erlaubt).
- Das Hobby Horse muss mindestens mit einer Hand gehalten werden und an einer Stelle am Oberschenkel anliegen (ein Sprung mit gestrecktem Arm mit dem Hobby Horse nach vorne ohne Beinkontakt zählt als Fehlversuch).
- Jede teilnehmende Person hat 3 Versuche im gesamten Wettbewerb.
- Die Steigerung der Höhen beträgt 2 cm, ab Finale 1 cm.
- Die teilnehmende Person kann nach 2 Fehlversuchen die nächste Höhe wählen, wobei der Sprung dann verpflichtend ausgeführt werden muss und nur dieser eine Versuch besteht. Weitere Versuche sind unzulässig, die erzielte Höhe ist das Endergebnis.

Bewertung:

- Die Messung der Höhe findet mittig und senkrecht vom Boden zur Latte statt.

Ausrüstung:

- Das Mindestgewicht des Hobby Horse beträgt **mindestens 450 Gramm** (nach oben sind keine Grenzen gesetzt).

- Um bei einem zu leichten Hobby Horse das Mindestgewicht zu erreichen, darf das Hobby Horse mit einer Ausrüstung (z. B. Trense, Halfter usw.) ergänzt werden.
- Der Hobby-Horse-Stab darf die **Maximallänge von 50 cm** nicht überschreiten und darf maximal bis Gesäßende gehen (Verringerung der Unfallgefahr beim Sprung über das Hindernis).
- Das Gewicht und die Stocklänge müssen vor Beginn des Mächtigkeitsspringens gemessen werden.

Dresscode: Dunkle Hose, helles Oberteil

Haftungsausschluss

Durch die Teilnahme an der Internationalen Deutschen Meisterschaft 2024 im Hobby Horsing (nachfolgend Turnier) erklären Sie sich mit den folgenden Bedingungen einverstanden:

Die Veranstalter und Organisatoren des Turniers übernehmen keine Haftung für Verletzungen, Schäden, Verluste oder Diebstähle von Eigentum während des Turniers. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen nehmen auf eigenes Risiko am Turnier teil.

Verantwortung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen

Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin ist selbst dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass er/sie über die erforderliche Ausrüstung und Fähigkeiten verfügt, um sicher am Turnier teilzunehmen. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen müssen sich der potenziellen Risiken bewusst sein und diese akzeptieren.

Haftungsfreistellung

Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, die Veranstalter und Organisatoren Turniers von jeglicher Haftung, Ansprüchen, Schäden oder Verlusten freizustellen, die sich aus ihrer Teilnahme am Turnier ergeben können.

Einhaltung der Regeln



Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind verpflichtet, die Regeln und Anweisungen der Veranstalter während des Turniers einzuhalten. Bei Nichteinhaltung kann eine Disqualifikation oder andere Maßnahmen seitens der Organisatoren erfolgen.

Mit der Teilnahme am Turnier bestätigen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen, dass sie die Bedingungen dieses Haftungsausschlusses gelesen, verstanden und akzeptiert haben.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) regeln das Vertragsverhältnis zwischen den Teilnehmern und Teilnehmerinnen und den Organisatoren der Internationalen Deutschen Meisterschaft 2024 im Hobby Horsing (nachfolgend: Turnier). Durch die Anmeldung zum Turnier erklären sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen mit diesen AGB einverstanden.

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme am Turnier ist für Personen ab 4 Jahren und bis maximal 17 Jahren möglich. Die Anmeldung erfolgt online über die offizielle Website des Turniers oder auf andere vom Veranstalter festgelegte Weise. Teilnahmeberechtigt sind Personen, die die Anmeldegebühr entrichtet haben und die Teilnahmebedingungen akzeptieren.

Anmeldegebühr und Zahlung

Die Teilnahmegebühr für das Turnier beträgt 20,00 EUR und ist vor dem Turnierbeginn zu entrichten. Die Zahlung erfolgt auf das vom Veranstalter angegebene Konto. Die Anmeldegebühr ist nicht erstattungsfähig, es sei denn, das Turnier wird vom Veranstalter abgesagt.

Rücktritt und Absage

Für Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die nicht teilnehmen können, gilt folgende Regelung:

- Mit ärztlichem Attest: Rückerstattung von 50 % des Startgeldes

- Ohne Attest: Keine Rückerstattung
- Stornierung nur bis zum Nennschluss möglich, nach Nennschluss müssen die Startgelder in voller Höhe gezahlt werden. Bereits gezahlte Startgelder können bei einer Stornierung nach Nennschluss (31.05.2024) nicht erstattet werden.
- b. Im Falle einer Absage des Turniers durch den Veranstalter wird die Teilnahmegebühr vollständig zurückerstattet.

Durchführung des Turniers

Das Turnier wird gemäß dem festgelegten Zeitplan und den Regeln durchgeführt. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erklären sich damit einverstanden, die Anweisungen der Turnierleitung und des Veranstalters während des Turniers zu befolgen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Teilnehmer und Teilnehmerinnen zu disqualifizieren, die gegen die Regeln verstoßen oder unsportliches Verhalten zeigen.

Disqualifikation und Disziplinarmaßnahmen:

Verhaltensweisen oder Verstöße, die zur Disqualifikation führen können, umfassen, sind jedoch nicht beschränkt auf:

- a. Unsportliches Verhalten, wie Beleidigungen, Bedrohungen oder körperliche Übergriffe gegenüber anderen Teilnehmern und Teilnehmerinnen, Zuschauern oder Organisatoren.
- b. Manipulation von Ergebnissen oder Regelverstöße, um einen unfairen Vorteil zu erlangen.
- c. Missachtung der Anweisungen der Turnierleitung oder des Veranstalters.
- d. Verwendung von unzulässigen Hilfsmitteln oder Geräten während des Wettbewerbs.

Disziplinarmaßnahmen, die bei Verstößen gegen die Regeln angewendet werden können, umfassen unter anderem:

- a. Verwarnungen und mündliche Ermahnungen durch die Turnierleitung oder die Wertungsrichter.
- b. Zeitstrafen oder Punktabzüge während des Wettbewerbs.
- c. Disqualifikation aus dem laufenden Wettbewerb oder dem gesamten Turnier.



d. Ausschluss von zukünftigen Veranstaltungen des Veranstalters oder der Organisation.

Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

Gerichtsstand

Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB und dem Turnier ist ausschließlich das örtlich zuständige Amtsgericht Norderstedt zuständig.

Mit der Anmeldung zum Turnier bestätigt der Teilnehmer und die Teilnehmerin, dass er die AGB gelesen, verstanden und akzeptiert hat.

Datenschutz

Daten von Nennformularen werden nur zur internen Turnierabwicklung benötigt. Die Daten werden ausschließlich von dem Veranstalter, seinen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und Helfern und Helferinnen eingesehen. Mit Abgabe des Nennformulars erklären sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen und deren Erziehungsberechtigten einverstanden, dass die Namen der Kinder auf den Starterlisten ausgedruckt und für alle Teilnehmer sichtbar ausgehängt werden, um einen reibungslosen Ablauf auf dem Turnier zu ermöglichen. Es werden keine personenbezogenen Daten an externe Stellen weitergegeben.

Fotos und Videos

Auf dem Turnier werden Fotos und Videos von der Veranstaltung und den verschiedenen Prüfungen gemacht. Da die Veranstaltung öffentlich ist, kann nicht verhindert werden, dass Videos, Fotos etc. in den Netzwerken erscheinen. Jede Familie darf vom eigenen Kind selbstverständlich Bilder oder Videos machen, dieses gilt als Privatsache und fällt nicht unter den Datenschutz des Veranstalters.



Pünktlichkeit: Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin hat dafür Sorge zu tragen, dass er zur rechten Zeit am Prüfungsplatz eintrifft. Bei Verspätung wird der Start an hinten angehängt. Erscheine auch nach zweitem Aufruf niemand, erfolgt eine Disqualifizierung.